Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **10 (1884)**

Heft 22

PDF erstellt am: **02.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Zürich 1884. X. Jahrgang N°22 31 Mai.

H. Rüegg, Wädensweil

Illustrirtes humoristisch-satyrisches Wochenblatt.

Verantwortliche Redaktion: Jean Nötzli. Expedition: Bahnhofstrasse, 98, Zürich. Druck von J. Herzog, Zürich.

Erscheint jeden Samstag. **Abonnementsbedingungen.** Briefe und Gelder franko.

Alle Postämter und Buchhandlungen nehmen Bestellungen entgegen. Franko für die Schweiz: Für 3 Monate Fr. 3, für 6 Monate Fr. 5. 50, für 12 Monate Fr. 10; für das übrige Europa, für Aegypten und die Vereinigten Staaten von Nordamerika für 6 Monate Fr. 7, für 12 Monate Fr. 13. 50; für Südamerika und Vorder-Asien für 6 Monate Fr. 9, für 12 Monate Fr. 16. — *Einzelne Nummern 25 Cts.*

Inserate per viergespaltene Petitzeile für die Schweiz 25 Cts., für das Ausland 30 Cts.; bei Wiederholungen bedeutender Rabatt. Aufträge befördern alle Annoncen-Agenturen.

Schlagworte.

Willst Du kräftig überzeugen, nicht lang grübeln — sei nur schlau! —
Zeit ist Geld — such Dir ein Schlagwort — stimmt es auch nicht ganz genau.
Stellt doch auch bei Volk wie Räthen, mag ihr Herz wie immer sein,
Eben wo Begriffe fehlen, stets das Wort zur Zeit sich ein:
Zum Heile des Vaterlandes.

Das Volk spricht:

Heh, nun zeigt mal, lieben Leute, was ihr könnt und was ihr treibt!
Länger kann uns nicht gedient sein, daß ihr blos die Sessel reibt,
Ein Gesetzlein, ein Gesätzlein mühsam aus den Nägeln beißt!
Was wir jetzt vor Allem brauchen an der Spitze, merkt's euch! heißt:
Prud'hommes!

Die Räthe sprechen:

Eben dieß euch zu beweisen, sind wir ja mit Ernst daran;
Doch, will man was Neues bauen, gilt's zu säubern erst die Bahn.
Drum mit nöth'gen Paragraphen wohlerwogen, Ordnungsbuß,
Geld, Gefängniß, Kompetenzen reiflich man bestimmen muß
Zur Hebung der Industrie!

Das Volk repliziert:

Gut, nur los, ihr werdets wissen; dafür seid ihr ja am Platz —
Doch w i r — nota bene müssen seh'n, daß ihr nicht für die Katz
Paragraphlet auf's Bedürfniß, vielmehr euch genau beschränkt.
Sonst, ihr Herr'n, an jenes Wörtlein, an's bekannte schlimme denkt:
Ueberproduktion!

Die Räthe dupliziren:

Herrgott ja, wir sitzen, schwitzen, uns ist schon weiß Gott wie heiß!
Nun, wollt ihr noch engere Fühlung — in dem süßen Duft des Mai's —
Wie wird's erst im Juli werden! Wißt ihr was, da wir doch hier
Sozusagen auch sind Menschen, für uns auch bestimmen wir
Normalarbeitstag!

Das Volk endigt:

Schön, — wer etwas Rechtes leistet, kann es auch in kurzer Zeit.
Nur, versteht, von dem „was Recht's", wüßten wir mal gern Bescheid!
Apropos, wenn ihr jeweilen, ehe ihr zu Stuhle fahrt,
Uns von eurem Wollen, Können ablegtet so eine Art
Lehrlingsprüfung!?